

## Niederschrift

über die 002. (ASKT) 11-16 öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus der Stadt Schortens

---

**Sitzungstag:** Mittwoch, 11.01.2012  
**Sitzungsort:** Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1  
**Sitzungsdauer:** 17:00 Uhr bis 19:38 Uhr

### Anwesend sind:

#### Ausschussvorsitzende/r

RM Horst Herckelrath

#### Ausschussmitglieder

RM Peter Eggerichs  
RM Thomas Eggers  
RM Michael Fischer  
RM Anne Krüger  
RM Thomas Labeschautzki  
RM Sandra Muschke  
RM Frank Vehoff  
RM Martin von Heynitz

#### Von der Verwaltung nehmen teil:

Bürgermeister Gerhard Böhling  
VA Olaf Kollmann  
StD Anja Müller  
VA Heide Schröder-Ward

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung  
  
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.
  
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit  
  
Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 07.12.2011 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Jahresbericht 2011 Bürgerhaus **SV-Nr. 11//0089**

Kulturkoordinator Burgenger stellt den Jahresbericht des Bürgerhauses vor.

RM Labeschautzki dankt ihm für die geleistete Arbeit.

Auf Nachfrage vom RM Vehoff teilt Herr Burgenger mit, dass eine maßvolle Abopreiserhöhung voraussichtlich nicht zu Lasten der Abonnentenzahlen gehen wird.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis.

7. Neugestaltung des Außenbereiches Bürgerhaus **SV-Nr. 11//0093**

StD Müller stellt den Vorschlag zur Neugestaltung des Außenbereichs des Bürgerhauses vor.

Es ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:**

Der Außenbereich des Bürgerhauses soll schrittweise umgestaltet werden.

Im Jahr 2012 soll mit der Sanierung der Hochbeete, der Neuanpflanzung des gefälltten Baumes sowie der Umgestaltung des

Brunnens zum Hochbeet begonnen werden.

Die Kosten in Höhe von 28.000 € netto sind in den Haushalt 2012 aufzunehmen.

8. Umgestaltung des Foyerbereiches Bürgerhaus **SV-Nr. 11//0094**

StD Müller stellt kurz den Verwaltungsvorschlag zur Umgestaltung des Foyers vor. Sie weist auf Fördermöglichkeiten des Landes Niedersachsen zur energetischen Sanierung hin, die eine Förderung von bis zu 75 % vorsehen.

Entsprechende Zuschussanträge sind bis März zu stellen.

Die Überdachung des Atriums wird ebenfalls im Förderantrag berücksichtigt.

Es ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:**

Der Tresenbereich des Bürgerhauses wird wie vom Pächter vorgeschlagen vergrößert sowie das Atrium überdacht. Die Verwaltung wird entsprechende Förderanträge bis März stellen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 145.000 € netto und sind vorbehaltlich einer Förderzusage mit Sperrvermerk in den Haushalt 2012 einzustellen.

Sollte keine Förderung erfolgen, wird der Umbau des Foyers in das Haushaltsjahr 2013 verschoben.

9. Haushalt 2012 - Teilhaushalt Sport und Kultur (THH 13) **SV-Nr. 11//0095**

StD Müller stellt den Teilhaushalt 13 vor und weist darauf hin, dass zurzeit noch keine Mittel für Zuschüsse wertbeständiger Gegenstände für die Vereine berücksichtigt sind.

RM Labeschutzki teilt mit, dass die Mehrheitsgruppe im Ergebnishaushalt

- der Erneuerung des Kappendachs der Accumer Mühle
- der Erneuerung des Sprungbretts im Naturfreibad inkl. der Verlängerung der Sprunganlage für weitere 10.000 €
- der Brunnensanierung im Naturfreibad
- der Erneuerung der Fenster im Rathaus Sillenstede

zustimmt.

Die Schädlingsbekämpfung in der Accumer Mühle sowie Parkettsanierung im Bürgerhaus sind zurückzustellen.

Weiterhin legt die Mehrheitsgruppe eine Terminliste für die Durchführung der Investitionsmaßnahmen in den nächsten 5 Jahren

vor.

Folgende Maßnahmen sind in 2012 durchzuführen:

- Deckenerneuerung und Lüftung Freizeitbad, 720.000 €
- Sanitärbereich Freibad, 125.000 €
- Versammlungsraum Sportanlage Middelsfähr, 100.000 €
- Sanierung Sanitäranlage Sportplatz Sillenstede, 95.000 €
- Erwerb Schwimmponton Freibad, 5.000 €
- Erneuerung der Heizung BBS Roffhausen, 10.000 €
- Atrium Bürgerhaus mit Sperrvermerk, 65.000 €
- Foyer Bürgerhaus mit Sperrvermerk, 80.000 €

Folgende Maßnahmen sind 2013 durchzuführen:

- Atrium Bürgerhaus ohne Förderung, 65.000 €
- Foyer Bürgerhaus ohne Förderung, 80.000 €
- Heizungsanlage Bürgerhaus, 40.000 €
- Erneuerung Fassade FZB, 240.000 €
- Sanierung Sanitärbereich Sportanlage Middelsfähr, 70.000 €
- Kunstrasenplatz Sportplatz Klosterpark, 835.000 €
- Mobiliar Gastronomie FZB, 8.000 €
- Licht-/Tontechnik BGH

Folgende Maßnahmen sind 2014 durchzuführen:

- Umbau Obergeschoss BGH, 30.000 €
- Sanierung Sportplatz Sillenstede, 917.000 €
- Sanierung Sportplatz Klosterpark, 240.000 €
- Mobiliar BGH, 30.000 €

Folgende Maßnahme ist 2015 durchzuführen:

- Sanierung Parkplatz Sportanlage Sillenstede, 116.000 €

Folgende Maßnahme ist 2016 durchzuführen:

- Sanierung/Neubau Sanitär- und Umkleidebereich Sportanlage Klosterpark,  
1.250.000 €

Für die Sanierung der Sanitäranlagen sowie des Umkleidebereichs im Freibad und auf den Sportplätzen ist zusätzlich der Einbau von Solarthermie zur Brauchwassererwärmung zu prüfen. Bei der Erneuerung der Heizung im Bürgerhaus ist der Einbau eines Blockheizkraftwerkes zu prüfen.

RM Eggers kritisiert die zeitliche Verzögerung bei der Sportplatzsanierung. Schließlich habe man in der letzten Wahlperiode des Rates einvernehmlich einen 3-Jahres-Plan beschlossen, auf den sich die Sportvereine verlassen hätten.

StD Müller teilt mit, dass Kosten für ein Gutachten zur Sicherung der Klosterruine in Höhe von 10.000 € im Teilhaushalt 21 Bauen berücksichtigt sind.

RM Labeschautzki beantragt, mit Beginn der neuen Spielzeit, die Abopreise im Bürgerhaus zu erhöhen. Die Preise in der ersten Preisgruppe sollen um 12,5 % von 80 auf 90 € angehoben werden, die unteren Preiskategorien entsprechend.  
Die ermäßigten Preise sollen von einer Preiserhöhung ausgenommen sein.

Außerdem soll die Nutzungssatzung des BGH überarbeitet werden. Ein Entwurf ist dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen vorzulegen.

Grundsätzlich soll die Erhöhung aller Eintrittsentgelte geprüft werden.

Der Antrag wird einstimmig bei vier Enthaltungen angenommen.

Es ergeht bei vier Enthaltungen folgender Beschluss:

**Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:**

1. Der Ergebnishaushalt im Teilhaushalt 13 – Sport und Kultur – wird unter Berücksichtigung der Einsparungsvorschläge mit einem Zuschussbedarf von 1.211.866 € (unter Berücksichtigung der Streichung von 19.000 € für die Schädlingsbekämpfung in der Accumer Mühle sowie Parkettsanierung im Bürgerhaus) empfohlen.
2. Die Investitionsmaßnahmen 2012 und das Investitionsprogramm 2013 bis 2016 des Teilhaushalts Sport und Kultur werden unter Berücksichtigung der vorstehenden Änderungen für den Haushalt 2012 empfohlen.
3. Als wesentliche Produkte nach § 4 Absatz 7 GemHKVO mit folgendem Ziel wird empfohlen:

P1.2.7.2.001 Öffentliche Büchereien  
P1.4.2.4.200 Freizeitbad Aqua-Toll  
P1.4.2.4.300 Naturfreibad Heidmühle  
P1.5.7.3.100 Bürgerhaus Heidmühle

Steigerung der Kooperation der Einrichtungen Öffentl. Büchereien, Freizeitbad Aqua Toll, Naturfreibad Heidmühle und Bürgerhaus Heidmühle, durch Nutzung von Synergieeffekten. Es werden mind. zwei gemeinsame Projekte pro Jahr angeboten.

10. Haushalt 2012 - Teilhaushalt Marketing und Tourismus (THH 14) **SV-Nr. 11//0096**

RM Labeschautzki beantragt, im Ergebnishaushalt die geplanten Ausgaben um 25 % von 80.000 auf 60.000 € zu kürzen. Zusätzlich benötigte Mittel sollen durch die Gewinnung von Sponsoren eingeworben werden. Der Antrag wird bei zwei Gegenstimmen mehrheitlich angenommen.

VA Schröder-Ward teilt mit, dass es schwierig wird, weitere Sponsoren zu gewinnen oder höhere Beträge zu erlösen, da sich bereits einige Firmen finanziell an den Festen beteiligen.

Außerdem besteht bei der Reduzierung des Budgets für Feste die Gefahr, dass die Feste qualitativ schlechter und somit uninteressanter für potentielle oder bereits vorhandene Sponsoren werden.

RM Eggerichs teilt mit, dass sich diejenigen, die von den Festen profitieren auch finanziell beteiligen sollen. Gegebenenfalls könne das Familienfest im Klosterpark ausfallen, da sich die untere Naturschutzbehörde mit der Genehmigung schwer tut.

RM Vehoff teilt mit, dass die Veranstaltungen ein wesentliches Marketinginstrument der Stadt Schortens sind und keinesfalls durch Streichungen zurückgefahren werden dürfen.

RM Labeschutzki beantragt, die Investitionsmaßnahmen 2012 (Werbeträger, Schaukasten) zu streichen. Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

RM Labeschutzki ist der Meinung, dass eine Werbeüberspannung über der Bahnhofstraße nicht notwendig ist, da bereits eine Überspannung in der Menkestraße existiert.

Anmerkung der Verwaltung:

*Die Werbeüberspannung über der Menkestraße wurde durch einen Sturm am 12.01.2012 irreparabel beschädigt und musste entfernt werden.*

RM Krüger beantragt, die Marketingabteilung zurück ins Rathaus zu verlegen. Der Antrag wird einstimmig zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

RM Fischer bittet zur nächsten Sitzung des ASKT um eine Darstellung der Erlöse, insbesondere der Sponsoringbeiträge, der einzelnen Feste.

Es ergeht mehrheitlich folgender Beschluss:

**Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:**

1. Der Ergebnishaushalt Teilhaushalt 14 – Marketing – wird mit einem Zuschussbedarf von 205.425 € (unter Berücksichtigung der Streichung von 20.000 € im Ergebnishaushalt) für den Haushalt empfohlen.
2. Die Investitionsmaßnahmen 2012 werden gestrichen.
3. Als wesentliches Produkte nach § 4 Absatz 7 GemHKVO mit folgenden Zielen wird empfohlen:

P1.5.7.5.001 Marketing, Tourismus, Fremdenverkehr

1. Umsetzung von Maßnahmen auf Basis des vom Rat der Stadt am 23.06.2010 beschlossenen PR- und Marketingskonzeptes insbesondere Durchführung der Unternehmerbefragung bis 30.09.2012 und die Erstellung einer Neubürgerbroschüre bis 31.01.2012.
2. Die finanzielle Beteiligung im Bereich Veranstaltungen für 2012 bleibt auf dem Jahresniveau von 2011.
3. Fertigstellung von mindestens einer Rad/Wanderroute von angedachten und geplanten vier Rad/Wanderrouen für die Stadt Schortens (Karte/Broschüre/Internet) bis 30.09.2012.
4. Erstellung eines Mediaplanes 2012 für die Bereiche Stadtmarketing, Aqua-Toll, Naturfreibad Heidmühle und Bürgerhaus Heidmühle bis 31.03.2012.
5. Erstellung eines Maßnahmenkataloges zur Verringerung des Leerstandes in der Innenstadt bis 30.06.2012.

11. Anfragen und Anregungen:

Es werden keine Anfragen gestellt.